



Ausbildung zum Bauzeichner (m/w/d) mit der Fachrichtung Tief , Straßen und Landschaftsbau beim Staatlichen Bauamt Kempten

Der Fachbereich Straßenbau beschäftigt sich mit den Baumaßnahmen des Freistaats Bayern und der Bundesrepublik Deutschland. Zudem ist dieser verantwortlich für Planung, Bau, Betrieb und Erhaltung der Bundes- und Staatsstraßen in den Landkreisen Oberallgäu, Unterallgäu, Ostallgäu und Lindau sowie für die Kreisstraßen im Landkreis Lindau. Schon während der Ausbildung lernen Sie viele der anspruchsvollen Aufgaben kennen, die im Staatlichen Bauamt Kempten als Bauzeichner gefragt sind.

Was Sie erwartet

- drei Jahre mit sowohl fachspezifischer, als auch theoretischer Ausbildung
- Beginn am 01. September jeden Jahres
- Berufsschule und fachspezifische Abschnitte wechseln im Blockmodell
- die Ausbildung bietet Ihnen u.a.:
 - abwechslungsreiche Lerninhalte
 - optimale Bedingungen für den Einstieg in das Berufsleben
 - finanziell faire Entlohnung von Anfang an
 - Einbindung in spannende, vielschichtige Projekte

Mögliche Ausbildungsinhalte

- Techniken des Zeichnens, sowie rechnergestütztes Zeichnen
- Erstellen von Plänen und Zeichnungen, fachspezifische Berechnungen
- Bestandsaufnahmen und Vermessungen
- Auswahl und Verwendung von Baustoffen und Bauelementen, sowie Konstruieren von Bauteilen
- Mitwirken bei Bauprozessen und Durchführen von Bauarbeiten

Voraussetzungen

- Haupt-, Mittel- oder Realschulabschluss oder ein Abiturzeugnis
- Interesse für den Beruf des Bauzeichners und die Motivation zur detaillierten Arbeit
- Teamorientiertes Denken und die Motivation für fortwährende Weiterbildungen

Wir bieten

- wir bieten einen vielseitigen Ausbildungsberuf mit der Möglichkeit von stetigen Weiterbildungsmöglichkeiten
- eine faire Bezahlung nach den Vorschriften des Tarifvertrags für Auszubildende der Länder in Ausbildungsberufen nach dem Berufsbildungsgesetz (TVA-L BBiG)
 - im 1. Ausbildungsjahr ca. 1036,82 € (brutto)*
 - im 2. Ausbildungsjahr ca. 1090,96 € (brutto)*
 - im 3. Ausbildungsjahr ca. 1140,61 € (brutto)*

*Stand: Februar 2021

Praktikum

Sie möchten einen Einblick in den Ausbildungsberuf eines Bauzeichners (m/w/d) gewinnen und das Staatliche Bauamt Kempten kennen lernen?

Die Durchführung eines Praktikums gestaltet sich im Hinblick auf die zu beachtenden Regelungen im Zusammenhang mit dem Corona Virus schwierig **Jedoch nehmen wir gerne Bewerbungen um ein Praktikumsplatz an und prüfen im Einzelfall die Umsetzung.**

Die Staatsbauverwaltung fördert aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiter (m/w/d). Wir begrüßen deshalb alle Interessierten, unabhängig von deren ethnischer, kultureller und sozialer Herkunft, Geschlecht, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter oder sexueller Identität. Eine Schwerbehinderung wird bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt

Erfahrungsbericht

Ausbildung zum Bauzeichner mit der Fachrichtung Tief-, Straßen- und Landschaftsbau beim Staatlichen Bauamt Kempten

Von Jonus Lutishoski (erfolgreich abgeschlossene Ausbildung von 2017 2020)

Ich bin in Mazedonien geboren und im Alter von fünf Jahren bin ich zusammen mit meiner Familie nach Italien gezogen. Nachdem ich in Italien aufgewachsen bin, sind wir aufgrund eines Jobangebot meines Vaters nach Deutschland gekommen. Am Anfang habe ich für 1,5 Jahre die Mittelschule in Kempten besucht. Nach meinem abgeschlossenen qualifizierenden Hauptschulabschluss habe ich die Wirtschaftsschule besucht und währenddessen mich für den Beruf des Bauzeichners beworben.

Ich habe meine Ausbildung im September 2017 angefangen und bin mittlerweile seit Sommer 2020 als ausgelernter Bauzeichner weiterhin im Staatlichen Bauamt Kempten tätig. Nach meiner Ausbildung habe ich entschieden mich als Bautechniker weiter zu bilden. Dafür braucht man ein Jahr Berufserfahrung nach der abgeschlossenen Ausbildung. Als Bautechniker hat man die Chance als Planer, Bauaufseher oder sogar manchmal auch als Bauleiter, nach genügend Erfahrung, eingestellt zu werden.

Mein Ausbildungsberuf heißt Bauzeichner mit der Fachrichtung Tief-, Straßen- und Landschaftsbau. Während der Ausbildung habe ich auch Grundkenntnisse in der Fachrichtung Hochbau an der Berufsschule gesammelt.

Beim Staatlichen Bauamt Kempten bin ich hauptsächlich in der Fertigstellung von Straßenbauplänen tätig gewesen und durfte auch manche kleineren Projekte selbständig planen, mit der Unterstützung von unseren Planern.

Neben dem Straßenbau habe ich auch fünf Wochen in der Abteilung Brückenbau gearbeitet. Dort durfte ich ebenfalls für fünf Wochen in einem Ingenieurbüro meine Kanalbaukenntnisse vertiefen. Während der Ausbildung ist ein Baustellenpraktikum von mindestens acht Wochen vorgesehen. Insgesamt war ich 20 Wochen bei verschiedenen Baumaßnahmen mit dem Bauaufseher beteiligt. Ich habe gelernt wie die Neubauten, Renovierungen und Instandsetzungen von Straßen durchgeführt werden. Sowie die großen Brücken gebaut werden und die Verlegung von Versorgungs- und Entsorgungsleitungen erfolgen.

Als Bauzeichner muss man Technisches Zeichnen am PC mögen, gute Geometriekenntnisse und ein gutes Vorstellungsvermögen haben.

Ich fand es gut, dass ich in meiner Ausbildung nicht nur im Büro war, sondern manchmal auch zum Vermessen mitdurfte. Besonders interessant waren die Wochen bei denen ich auf der Baustelle war und miterlebt habe wie aus unseren Plänen die Straßen bzw. Brücken entstanden.